

8

DEZEMBER 1995

KLEBERNS



Auf Seite 2 des letzten Kuriers hat der Vorstand sich bei zwei ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für ihre langjährige Tätigkeit für den VfL Kirchen bedankt. Beide haben versprochen, daß sie dem Verein nicht verlorengehen.

Wir sind betroffen, daß der ausgeschiedene 2. Vorsitzende sein Versprechen nicht mehr einhalten kann.

Udo Arnal

ist am 12. Oktober 1995 für uns plötzlich und unerwartet im Alter von 51 Jahren gestorben. Er gehörte zu den Vereinsmitgliedern, die bereit waren, Verantwortung und Arbeit zu übernehmen. In vielen Abteilungen war er bekannt und beliebt, weil er sich bei Veranstaltungen an Organisation und Durchführung beteiligte. Wir danken ihm noch einmal für die gute Zusammenarbeit, die auch Freude gemacht hat. Den Hinterbliebenen gilt unser Mitgefühl bei der Trauer um den Verstorbenen.

TERMINE

IN DIESER AUSGABE:

FAUSTBALL

LEICHTATHLETIK

TENNIS

TISCHTENNIS

TURNEN

Sonntag, 10. Dezember 1995, 15.00 Uhr
Weihnachtsfeier
des VfL Kirchen in der Jahnhalle

**Beiträge für Kurier Nr. 9
bis 1. Februar 1996 an:**
Gerhard Mohr, Katzenbacher
Straße 35, 57548 Kirchen

Vereinsvorsitzender

Gerhard Mohr · Katzenbacher Straße 35
57548 Kirchen · Telefon (02741) 63269

1. Kassierer

Karl-Otto Lenz · Im Vogelsang 3 · 57548 Kirchen
Telefon (02741) 63423

Geschäftsstelle

Inge Galle · Bahnstraße 14 · 57548 Kirchen
Telefon (02741) 61368

Layout und Satz

LATSCH CREATIV · 57548 Kirchen
Telefon (02741) 930061 Fax 930067

Auffallend gut ..



**Jacken, Blazer, Pullis, Westen,
Blusen, Rollis, Strickjacken,
Stretchkleider, Stretchhosen, Jeans,
Röcke, S-Shirts, T-Shirts,
Tücher, Gürtel, Taschen, Schirme, Portemonnaies,
Socken, Underwear**

Auffallend viel ...

von:

ESPRIT, S'Oliver, SCHIESSER

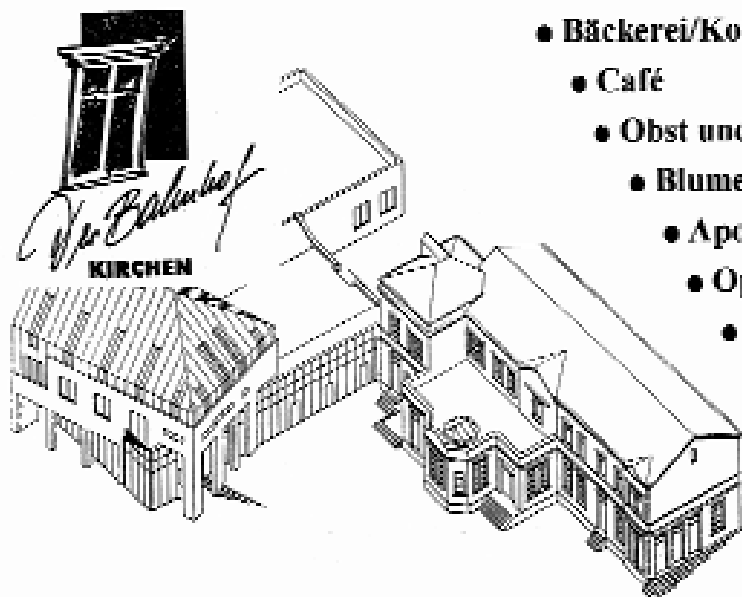


Kirchen

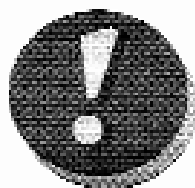
Bahnhofstr. 17

02741 - 6566

Lassen Sie sich überraschen !!

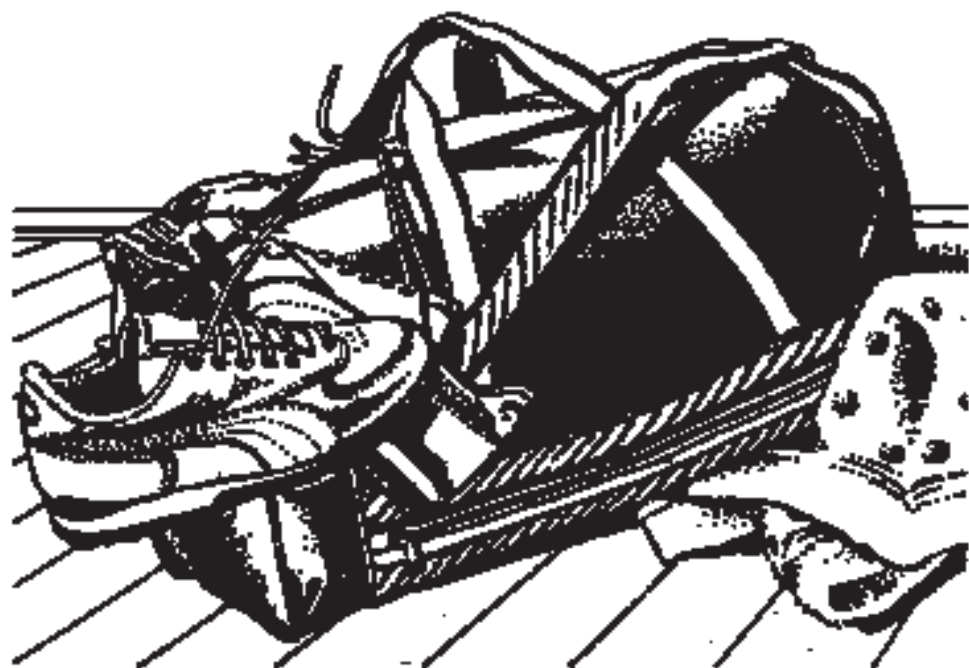


Jetzt neu in Kirchen !



***Einkaufen & genießen
1. Klasse !***

Wochentag	Uhrzeit	Ort	Teilnehmer/innen	Übungsleiter
Badminton				
Mittwoch	20.00-22.00	Realschule	Jugendliche/Erwachsene	Herr Stelzig
Faustball				
Mittwoch	17.00-19.00	Faustballplatz (Hardtkopf)	Schüler und Jugendliche	Markus Fischer
Freitag	16.30-18.00	Molzberg-Halle	Schüler	Martin Stinner, Werner Fischer
Freitag	20.00-22.00	Molzberg-Halle	Senioren	Werner Fischer
Fußball				
Nähere Auskünfte zur Jugend erteilt Hans-Günter Lixfeld, TEL (02741) 62572				
Montag	15.00-18.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr)	Schüler und Jugendliche	
Montag	17.00-18.00	Molzberg-Halle	Schüler und Jugendliche	
Dienstag	16.00-18.00	Molzberg-Halle	Schüler und Jugendliche	
Freitag	16.30-20.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr)	Schüler und Jugendliche	
Leichtathletik				
Montag	18.00-20.00	Jahnhalle (im Winterhalbjahr)	Schüler/innen, Jugendliche	Christoph Pfeifer
Montag	18.00-20.00	Molzberg-Stadion bei guter Witterung		Christoph Pfeifer
Dienstag	18.00	Molzberg-Stadion		Heinz Weber
Freitag	17.15	Molzberg-Stadion		Heinz Weber
Samstag	nach Vereinb.	Ottoturm		Christoph Pfeifer
Schach				
Freitag	ab 18.30	Stadhalle Betzdorf	Jugendliche/Erwachsene	Günther Jordan
Tennis				
Tennishalle/-platz - Training in eigener Regie und nach Vereinbarung				
Tischtennis				
Montag	20.00-22.00	Molzberg-Halle	Frauen/Männer	Georg Fischer
Mittwoch	17.00-19.30	Jahnhalle	Schüler/Jugendliche	Oliver Thiel, Matthias Leukel
Mittwoch	19.30-22.00	Jahnhalle	Männer/Frauen	
Donnerstag	17.00-19.00	Jahnhalle	Jugendliche (Mannschaft)	Oliver Thiel, Matthias Leukel
Samstag	ab 15.00	Jahnhalle	Meisterschaftsspiele (von September bis April)	
Turnen				
Montag	15.30-16.30	Jahnhalle	Seniorenturnen (ab 50 Jahre)	Inge Gallé
Montag	20.00-22.00	Jahnhalle	Frauen	Ferdinande Stockschläder
Dienstag	16.00-17.00	Jahnhalle	Kinder (5 bis 7 Jahre)	Maria Ebel
Dienstag	17.00-18.00	Jahnhalle	Kinder (8 bis 10 Jahre)	Maria Ebel
Dienstag	18.00-19.00	Jahnhalle	Kinder (11 bis 15 Jahre)	Maria Ebel
Dienstag	19.00-20.00	Jahnhalle	Aerobic (Jgd./Erw.)	C. Dielmann-Heering, I. Schwarze-Latsch
Dienstag	20.00-22.00	Jahnhalle	Jedermann	Jupp Saftig, Winfried Göbel
Mittwoch	15.00-16.00	Jahnhalle	Mutter und Kind-Turnen (4 bis 6 Jahre)	Martina Nebe
Mittwoch	16.00-17.00	Jahnhalle	Mutter und Kind-Turnen (2 bis 4 Jahre)	Martina Nebe
Donnerstag	19.00-20.00	Jahnhalle	Aerobic (Jugendliche/Erwachsene)	Simone Schmidt
Volleyball				
Mittwoch	20.00-22.00	Molzberg-Halle	Jugendliche/Erwachsene	Bettina Ruppelt
Freitag	14.30-15.30	Jahnhalle	Jugendliche (für Anfänger)	Sabine Schnittchen
Freitag	15.30-16.30	Jahnhalle	Jugendliche (für Fortgeschrittene)	Sabine Schnittchen
Schwimmen				
Montag	16.00-17.00	Bad Molzberg	Breitensportgruppe	Fr. Groß
	17.00-18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Hr. Holzberg
Dienstag	16.00-17.00	Bad Molzberg	Schwimmanfänger	Fr. Hombach
	17.00-18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Hr. Holzberg
Freitag	17.00-18.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Hr. Holzberg
Samstag	9.00-10.00	Bad Molzberg	Wettkampfgruppe	Hr. Holzberg



WER AUF ERFOLG STeht, MUSS SICH INS ZEUG LEGEN

Wo Leistung zählt, muß man sich ins Zeug legen. Mit Können, Energie und Ausdauer. Was für den Sport gilt, ist beim Geld nicht viel anders. Denn auch bei Ihren Geld-

angelegenheiten sind gute Leistungen mitentscheidend für Ihren Erfolg. Sprechen Sie mit uns darüber, welche Ziele Sie dabei ins Auge fassen.



Sparkasse



Aerobic

TURNEN

Erfreulicherweise bekommt die Gruppe 'Aerobic' immer mehr Zuwachs. Vom Anfang des Jahres 1995 bis jetzt sind ungefähr 12 Neuanmeldungen bei uns eingegangen.

Über neue Teilnehmer, die mal 'Reinschnuppern' wollen, freuen wir uns immer. Weitere Informationen können Sie bei den jeweiligen Übungsleiterinnen erhalten.

... Simone Schmidt

Das Alter der Gruppen ist sehr gemischt (15 bis 60 Jahre). Jung und Alt sind gleichermaßen mit Eifer dabei. Die Aerobicstunden finden jeweils dienstags und donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr statt.

Aerobic fördert Ihre Kondition, sowie die Durchblutung und verbessert den Muskelaufbau der Problemzonen, wie Bauch, Po und Oberschenkel, jedoch nur bei regelmäßigem Training.

Dienstags wechseln sich unsere Übungsleiterinnen Frau Christa Dielmann-Heering und Frau Ingrid Schwarze-Latsch im wöchentlichen Rhythmus ab, donnerstags führt Frau Simone Schmidt, bei Abwesenheit Frau Andrea Bornhütter-Kassen, durch's einstündige Programm.



Krombacher

MIT FELSQUELLWASSER GEBRAUT.



EINE PERLE DER NATUR.

GETRÄNKE WÄSCHENBACH

57581 KATZWINKEL

☎ 0 27 41 / 72 68

Ein Turnier der Extraklasse

Unter der Überschrift 'Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus', hatten wir uns in der Ausgabe 6/95 im März an dieser Stelle zu Wort gemeldet.

Am 19. und 20. August richteten wir die Westdeutschen Meisterschaften im Feldfaustball, für die Seniorenklassen, im Molzbergstadion aus. Bei sommerlichen Temperaturen wurden am Samstagmorgen pünktlich die Meisterschaften vom ersten Vorsitzenden Gerhard Mohr und dem Gruppenobmann Karl Ebersold eröffnet.

Für die Spielleitung an beiden Turniertagen war der Landesfachwart Gerhard Glöckner verantwortlich. Es wurden 80 Spielpaarungen mit insgesamt 30 Mannschaften durchgeführt und die Ergebnisse laufend auf drei Übersichtstafeln zur Einsicht für Spieler und Zuschauer notiert.

Nachdem an diesen ersten Spieltag in mehr als sechs Stunden die Mannschaften der vier Altersgruppen (M 30, M 40, M 50, Frauen 30) ihre Vorrundenspiele absolviert hatten, mußten Entscheidungsspiele in den Klassen M 30 und M 40 durchgeführt werden.





Am darauffolgenden Sonntag ging es nun um die Entscheidung, welche Mannschaften sich die Fahrkarten für die Deutschen Meisterschaften in Ahlhorn/Niedersachsen sichern

konnten. Nach sportlichen, fairen Spielen standen am Sonntagnachmittag um 14.00 Uhr die Plazierungen endgültig fest. Den ersten Platz belegten:

Anzeige



Fachbetrieb für
Dach- Wand- u.
Abdichtungstechnik
Klempnerarbeiten

Kötting GmbH

DACHDECKERMEISTER

57548 Kirchen • Barbarastr. 10
Tel. 027 41/629 45 • Fax 027 41/6 10 12

TURNEN

Seniorenturnen

Am Ende des Jahres 1995 liegen acht Jahre Seniorenturnen hinter uns. Dies hat unsere Turnschwester Marliese Schumann zum Anlaß genommen, folgende Zeilen für die Vereinskurierleser zu verfassen:

*Der Herbst ist bald vergangen, die Bäume sind kahl.
Ab und zu hopst ein Vogel über die leeren Felder,
findet hier und da noch ein Korn.
Es ist ruhig in Wald und Flur,
fast alle Tiere halten ihren Winterschlaf.*

*Der Schnee fällt in dicken Flocken auf die Erde,
eine weiße Decke breitet sich aus.
Das Christfest naht,
das Fest der Liebe, des Friedens und der Freude.*

*Jetzt kommt Leben in die Menschen,
es beginnt ein Hasten und Jagen;
sie kaufen Geschenke für ihre Lieben ein,
oft zu groß, zu viel.
Ist das noch Weihnachten?*

*Denken wir nicht daran, daß uns Jesus geboren wurde?
Denken wir nicht daran, Kranken und Armen zu helfen?
Denken wir nur noch an Geschenke?
Denken wir wieder um, erinnern wir uns!
Weihnachten, das Fest der Besinnung!*

... Marliese Schumann

Die Jahreszeiten der VfL-Seniorinnen

*Immer montags, wenn die Alten sich beim Turnen unterhalten,
dann noch kichern, Blödsinn machen
und beim Wettkampf immer lachen,
dann ist ... Übungstag.*

*Wenn sie fröhlich, schick gekleidet,
dicker Geldsack – oft beneidet –
kommen pünktlich, oh'n Verdruß
an den großen Reisebus,
dann ist ... Ausflugstag*

*Wenn die gecken Alten singen
und verrückt durch Räume springen,
bunt gekleidet, kecke Hütchen,
angemalt mit rotem Schnütchen
jeder fragt: "Ham die se all"?
Dann ist ... Karneval*

*Im Winter wenn bei Sturm und Regen
sie sich in die Höh'bewegen;
wenn es dann noch etwas schneit
und sie komm'n im besten Kleid
dann ist ... Weihnachtszeit.*

... Margret Hombach



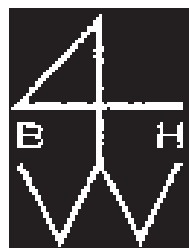
**Bäckerei
und
Konditorei**

Bernd Euteneuer

Brunnenstraße 15 · 57548 Kirchen

Telefon (0 27 41) 6 26 83

BEKANNT FÜR QUALITÄTSWAREN



**Grabmale
HILGER**

Steinmetz- und Steinbildhauermelsterbetrieb

**57548 KIRCHEN · Am Hardkopffriedhof
Tel 0 27 41 / 6 31 70 · Fax 6 32 42**

Frauen 30: TV Käfertal
 Männer 30: TV Wünschmichelbach
 Männer 40: TV Schluttenbach
 Männer 50: Offenburger FG

Die Siegerehrungen wurden durchgeführt von Verbandsbürgermeister Schönhof, Ortbürgermeister Jung sowie dem Vorsitzenden des VfL Kirchen Gerhard Mohr.



Als Fazit ist festzuhalten, es wurden sportlich interessante Spiele auf einer hervorragenden Sportanlage geboten, die Teilnehmer und Ausrichter sehr zufriedenstellten und natürlich allen Spaß gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt vor allen den Helferinnen, Helfern und all denen, die diese Veranstaltung unterstützt haben.

... Werner Fischer



Feldfaustball Westdeutsche Meisterschaften der Seniorinnen und Senioren 1995

am 19./20. August 1995
im Molzberg-Stadion Kirchen/Betzdorf

D I E E R G E B N I S S E

Männer M30

Endspiel
Wünschmichelbach-Friesenheim 27:21

1. und Westdeutscher Meister
TV Wünschmichelbach
2. TSG Friesenheim
3. TV Rendel
4. TV Überherrn
5. VT Hagsfeld
6. MTV 1817 Mainz
7. TV Rheingönheim
DJK Oberwesel
TV Weisel
SKG Rodheim-Bieber

Männer M40

Endspiel
Schluttenbach-Friesenheim 33:23

1. und Westdeutscher Meister
TV Schluttenbach
2. TSG Friesenheim
3. Offenburger FG
4. TV Völklingen
5. TSV Ludwigshafen
6. TSV Pfungstadt
7. TV Dörnberg
TV Bergen-Enkheim

Männer M50

1. und Westdeutscher Meister
Offenburger FG 12:0 Punkte
2. TSG Darmstadt 10:2 Punkte
3. TB Oppau 8:4 Punkte
4. TSV Rintheim 6:6 Punkte
5. TV Scheidt 4:8 Punkte
6. TG Oggersheim 2:10 Punkte
7. RW Koblenz 0:12 Punkte

Frauen F30

1. und Westdeutscher Meister
TV Käfertal 8:0 Punkte
2. TSV Ludwigshafen 6:2 Punkte
3. TV Dieburg 4:4 Punkte
4. VT Hagsfeld 2:6 Punkte
5. TV Sulzbach 0:8 Punkte



Der Garten - wir beraten + planen

**Kirchner
Gartenbau**



57548 Kirchen
Bismarckstr. (Güterbachstraße)
Telefon 027 4146 28 51



**Der Erfolg
hat viele Väter:**
Leistung, Teamgeist, Fairness, Glück
und natürlich die Ausrüstung.
Ausrüstung ist unser Metier. Rund
um den Sport. Inclusive fachlichem
Service und Beratung!



**SPORTHAUS
PAULSEN**



Inh. Reinhard Paulsen
Gerichtsstraße 2 · 57537 Wissen/Sieg
Telefon 0 27 42 / 44 33

Mit eigener Tennisschule VDT.

'Kultur pur ' in Würzburg beim Jahresausflug der Seniorinnen

Der diesjährige Jahresausflug führte uns am 5. September nach Würzburg. Bereits um 6.30 Uhr bestiegen 39 Frauen den Bus und los ging es Richtung Süden. Nach 3 Std. Fahrt wurden wir vor der Residenz, einem der vielen Prachtbauten Würzburgs, von unserer Stadtführerin erwartet und freundlich begrüßt.

Zu Beginn des 18. Jahrhunderts wurde die Residenz von Balthasar Neumann als eines der bedeutendsten Barockhäuser Europas erbaut und heute von der UNESCO zum Weltkulturgut erklärt. Besonders das großartige Treppenhaus, die glanzvollen Deckengemälde Tiepolos und der Spiegelsaal beeindruckten uns sehr. Zu Fuß ging es durch die Altstadt zur gotischen Marienkapelle mit den Sandsteinfiguren von Tilmann Riemenschneider, weiter zum historischen Rathaus und in den Kiliansdom. Unsere Stadtführerin verstand es bestens, ihr großes Wissen an uns weiterzugeben.

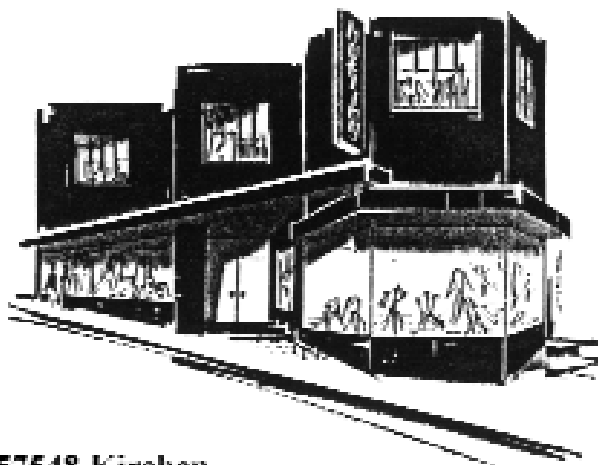
Nach soviel Kultur pur versammelten wir uns im Gasthaus zum Lämmle zu einem deftigen Mittagessen. Danach waren wir gerüstet für die Busfahrt zur Festung Marienberg, hoch über Würzburg auf der anderen Mainseite. Einen herrlichen Ausblick bei schönem Wetter nutzten einige zum Spaziergang rund um das Festungsgelände, andere zogen einen gemütlichen Plausch im Bier- bzw. Weingarten vor. Gegen 22.00 Uhr konnten alle wieder Kirchener Luft schnuppern und waren um viele Erkenntnisse reicher.

... Inge Gallé

Leistungsstark in Mode !

... sportliche Mode auf drei Etagen

Haus der Mode



57548 Kirchen
Tel: 02741/62520

Wenn Sie ganz sicher sein wollen:

CMA-geprüfte Qualität - im
Fleischer-Fachgeschäft



Handwerkliche Meister-Qualität

Partner des VFL Kirchen e.V. beim alljährlichen Wandertag !

Der 1. Kirchener Berglauf mit Westdeutschen Meisterschaften

Über viel Lob der Teilnehmer bezüglich der Strecke und Organisation der Veranstaltung konnten wir uns nach der Durchführung unseres ersten Berglaufes am 23. September freuen.

Als sich nach dem Startschuß von Verbandsbürgermeister Schönhof die gut 100 Teilnehmer des 1. Kirchener Berglaufes pünktlich um 15.00 Uhr von der Jahnhalle auf die etwa 6.4 km lange Strecke zum Gipfel des 517 m hohen Windhahns machten, erwarteten selbst die größten Optimisten unter den Leichtathletik-Kennern nicht, daß sich unsere Athleten im Verlauf des etwa halbstündigen Laufes so gut in Szene setzen würden. In zügigem Tempo wurde schnell der bis auf die Schulstraße vergleichsweise leichte, asphaltierte Anfangsteil der Strecke über die Feldstraße bis zum Reißfeld zurückgelegt. Obwohl sich das Feld schon deutlich auseinandergezogen hatte, wurde die Spitze noch von einer etwa zehnköpfigen Läufergruppe gebildet. Dies änderte sich jedoch auf dem sehr schwer zu laufenden Abschnitt bis zum Ottoturm. Nach einer Temposteigerung konnte sich der für den Non Stop Ultra Brakel startende Carsten Thoma von seinen



Verfolgern lösen und sich einen Vorsprung von etwa 40 m erlaufen. Zu diesem Zeitpunkt kündigte sich schon die aus unserer Sicht erfreuliche Überraschung an. Nicht der aufgrund seiner guten Bahnzeiten favorisierte Siegerländer Matthias Kraft (CVJM Siegen) konnte dem Davoneilenden am besten folgen, sondern der für den VfL Kirchen/LG Sieg startende Christoph Pfeifer. Auf den dann folgenden wieder etwas einfacher zu laufenden zwei Kilometern bis zum letzten steilen Anstieg zum Ziel gelang es den Führenden, die Abstände zu ihren Verfolgern

LATSCH + DIETERSHAGEN

GmbH

Kfz-Meisterbetrieb • Industriestraße • 57548 Freusburg
Telefon (02741) 61108 Fax 63648

Leasing • Finanzierung • Leihwagen • Abschleppdienst •
Reparaturen aller Fabrikate • Moderne Karosseriewerkstatt mit
Rahmenrichtbank: Rahmenreparaturen mit Zertifikat •
Alle Reparaturen mit Garantie

SEAT-VERTRAGSHÄNDLER

DER NEUE SEAT IBIZA

TOTAL FRISCH,
TOTAL FRECH,
TOTAL NEU:
TOTAL IBIZA



Leasing oder Finanzierung
auch für Toledo, Cordoba,
Terra und Marbella

Jetzt probefahren

Sie merken schon: Wir sind von
unserem neuen Ibiza total begei-
stert. Lassen Sie sich total von ihm
überzeugen!

Willkommen zur Probefahrt.

SEAT

FREIZEITMOBILE UND NUTZFAHRZEUGE 1.3 - 8 t

Verkauf, Vermittlung und Service

MOTORROLLER DERBI

Kreiskinderturnfest 1995 in Daaden

TURNEN



Auch in diesem Jahr war es Ehrensache für die Kinder des VfL Kirchen, am Kreiskinderfest teilzunehmen. Nach intensiver Vorbereitung ging es am 1. Juli 1995 mit dem Bus bei strahlendem Sonnenschein nach Daaden. Unser Verein stellte die mit 44 Teilnehmern die zweitstärkste Gruppe.

Mit Freude und großem Einsatz nahmen die Kinder an den einzelnen Wettbewerben teil. Erfreulich war dann auch die Bilanz dieses Tages:

- 1. Platz – bei den Fünfjährigen
- 1. Platz – bei den Sechsjährigen
- 2. Platz – bei den Vierjährigen
- 2. Platz – bei den Sechsjährigen
- 2. Platz – bei den Zwölfjährigen
- 2. Platz – bei den Dreizehnjährigen
- 3. Platz – bei den Sechsjährigen
- 3. Platz – bei den Siebenjährigen
- 3. Platz – bei den Vierzehnjährigen

Bei den Staffelwettbewerben nahmen wir mit zwei Mannschaften teil. Dabei errang die Staffel der 11- bis 12-jährigen einen beachtlichen 2. Platz und die Staffel der 13- bis 14-jährigen einen 3. Platz.

Zufrieden und müde kehrten wir nach diesem erfolgreichen Tag nach Kirchen zurück.

... Maria Ebel

FRUCHTHAUS plate

Wenn's um Frische geht ist doch klar, mit Obst,
Gemüse und Exoten sind wir immer für Sie da.

Betzdorf, Bahnhofstraße, Telefon 02741 / 4709
Kirchen, Siegstraße, Telefon 02741 / 61428

Neu in unserem Sortiment:
Chiquita-Fruchtsäfte in allerlei Geschmacksrichtungen



Betzdorf-Kirchen
Auf dem Molzberg
Telefon 0 27 41 / 6 20 04-6

4 Tennis-Hallenplätze
4 Squash-Courts
2 Bundeskegelbahnen
Damen- u. Herren-Sauna

Der Treffpunkt in Betzdorf-Kirchen

Restaurant und Café
„Zum Molzberg“
Inh. Fam. Ihrig

im Tennis- u. Squash-Center
Telefon 0 27 41 / 6 20 04-5

Mittag- und Abendbisch
Gesellschafts-Clubraum
für Familie und Vereinskolern,
Konferenzen, Jubiläen usw.

Sommerterrasse und Biergarten

Im Ausschank:

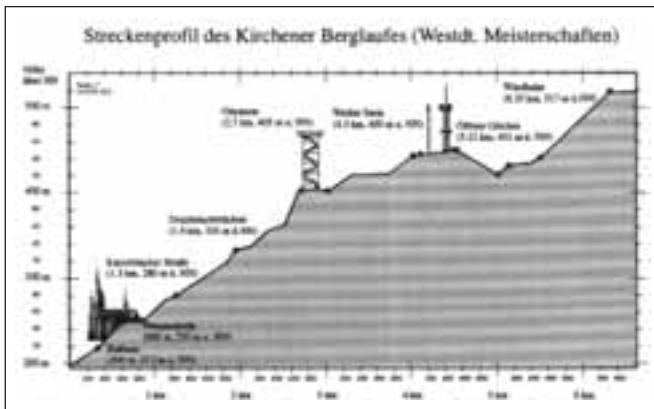




weiter zu vergrößern. Der Kampf auf den verbleibenden 800 m galt daher weniger den direkten Konkurrenten als vielmehr dem eigenen 'inneren Schweinehund'. Nach 23:50 min erreichte Carsten Thoma mit 32 Sekunden Vorsprung vor Christoph Pfeifer das Ziel. Den dritten Platz konnte sich der noch zur Juniorenklasse zählende Daniel Lemke (SV 21 Büren) vor Matthias Kraft sichern. Mit Frank Münzner von der SV Anzhausen/Flammersbach auf Platz 6 und Lars Brandenburger (CVJM Siegen) auf Platz 7 konnten

sich zwei weitere heimische Spitzenläufer unter den ersten zehn des Gesamteinlaufes platzieren.

Bei den Frauen dominierte von Beginn an die im Berglauf national bekannte Birgit Rufer vom TUS 08 Bilstein das Rennen. Sie erreichte nach 29:23 min mit fast einer Minute Vorsprung vor Birgit Kieven (DLC Aachen) das Ziel. Knapp dahinter erreichte als beste einheimische Läuferin die Alsdorferin Bettina Schmidt mit 30:36 min im Gesamteinlauf der Frauen den guten 4. Platz.. Hinter der Spitze kam es im Feld während des



Das Streckenprofil der Kirchner Berglaufes. Die Strecke ist insgesamt 6.4 km lang und weist einen Höhenunterschied zwischen dem Start an der Jahnhalle und dem Ziel auf dem Windhahn von 320 m auf.



Panorama Hotel

Hotel - Restaurant - Café

Zimmer mit DU/WC,

Telefon, TV, Minibar

Konferenz- und Gesellschaftsräume

bis 120 Personen

Kegelbahn und Tennisplatz

57548 Kirchen

Auf der Sohle 1

Telefon: (02741) 95750 Telefax: (02741) 957561



Nicht erstaunlich aber erwähnenswert, alle haben sich auch auf engem Raum vertragen.

... Gerhard Mohr



Volleyball für Jugendliche

Aufgepaßt!

Jugendliche ab 10 Jahren, die sich für Volleyball interessieren, sind herzlich eingeladen, beim freitäglichen Volleyballspiel mitzumachen.

Für blutige Anfänger wird ein Kurs von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Jahnhalle angeboten. Die Fortgeschrittenen treffen sich dort ab 15.30 Uhr. Die letztgenannte Gruppe könnte einen Zuwachs gebrauchen. Wir freuen uns über alle Neuzugänge.

... Sabine Schnittchen

Mit dem Fahrrad unterwegs



Die Tischtennisabteilung hat in der ersten Herbstferienwoche eine Freizeit mit Fahrrädern durchgeführt.

14 Jugendliche und Erwachsene haben ihre Räder eine Woche bewegt, auf dem Sattel und auch zu Fuß, wenn es mal etwas steiler und länger bergauf ging. Die Jugendherberge in Benediktbeuern nahe dem Kochelsee war Essenstation am Morgen und späten Nachmittag, natürlich auch zum Schlafen. Herrliches Wetter und überwältigende Ausblicke von hoch oben waren ein Erlebnis. Ebenso erlebnisreich waren natürlich auch die Fahrten auf Wegen und Pfaden über Stock und Stein, die auf, neben oder auch unter dem Rad bewältigt werden mußten; ein hervorragendes Konditionstraining für die Meisterschaftsspiele. Jede Herrenmannschaft war vertreten.





gesamten Laufes zu interessanten Positionskämpfen. Galt es doch für die Mannschaftswertung (immer 3 LäuferInnen eines Vereins werden als Mannschaft gewertet, ihre Zeiten werden addiert und als Gesamtzeit der Mannschaft gewertet) noch wertvolle Sekunden gut zu machen. Ein toller 19. Platz im Gesamteinlauf mit einer Zeit von 27:42 min von Stefan Bach (Spfr. Siegtal/LG Sieg) weckte auch unsere Hoffnungen auf eine gute Position in dieser Wertung. Wer würde der dritte Läufer sein? Und vor allem: bei welcher Zeit würden die Uhren für ihn stoppen? Wir brauchten nicht lange zu warten! Nach 28:31 min und Platz 26 im Gesamteinlauf kam Theo Mohr (VfL Kirchen/LG Sieg) ins Ziel. Im vereinsinternen Duell konnte er damit sowohl Harald Windhagen (28:57 min, Platz 30) als auch Manfred Werthebach (29:52 min, Platz 37) und Robert Rosenthal (30:38 min, Platz 43) hinter sich lassen.

Etwa eine Stunde später, nach Auswertung aller Laufzeiten (die Auswertung wurde in gewohnt schneller

und reibungsloser

Weise von Martin Stinner durchgeführt) stand es dann fest : Die erste Mannschaft der LG Sieg konnte mit 52 Sekunden Vorsprung vor den Läufern der Marathon Soest den Mannschaftssieg erringen und sich somit über eine Westdeutsche Meisterschaft freuen.

Neben der Freude über diese sportlichen Erfolge war am Ende der Veranstaltung bei den Organisatoren außerdem die Zufriedenheit über den guten Ablauf der Veranstaltung zu spüren. Dazu beigetragen haben vor allem auch die Feuerwehr Herkersdorf-Offhausen, die die Absicherung der Laufstrecke innerhalb Kirchengens in souveräner Art und Weise für uns vornahm, die Gemeindeverwaltung und die Polizei, die uns im Vorfeld bei der Planung unterstützt haben, das DRK und nicht zuletzt die TT-Abteilung, die uns durch Verlegung ihrer Spiele nach auswärts ein längeres Benutzen der Jahnhalle ermöglichte.

... Christoph Pfeifer

Kreisjugendmeisterschaften



Sieger und Plazierte

Die Kreisjugendmeisterschaften 1995 wurden von der ASG Altenkirchen ausgerichtet. 135 Nachwuchsspieler aus zehn Vereinen kämpften um Titel und Plätze. Die Tennisabteilung des VfL Kirchen konnte mit den Ergebnissen ihres Nachwuchses zufrieden sein, wurden doch in vier Altersklassen zwei Kreismeistertitel im Einzel und einer im Doppel gewonnen sowie weitere gute Plazierungen erreicht:

Juniorinnen - AK IV

Kreismeisterin – Silvia Kipping

Juniorinnen - AK III

3. Platz – Julia Kötting

Junioren - AK IV

Kreismeister – Mario Junker

Junioren - AK III

2. Platz – Philip Stegmaier

3. Platz – Jan Mayer

Junioren - AK II

3. Platz – Alexander Müller

Juniorinnen-Doppel AK II und AK III

Kreismeisterinnen – Nadine Mombour/Larissa Gerhardus

Junioren-Doppel AK III und IV

3. Platz – Timo Kötting/Philip Stegmaier



**Kreismeisterin Juniorinnen AK IV
Silvia Kipping**



**Kreismeisterinnen Juniorinnen-Doppel AK II und III:
Nadine Mombour und Larissa Gerhardus**

Über die Kreis-Einzelmeisterschaften der Schüler und Jugendlichen schreibt die Westfälische Rundschau am 17. Oktober 1995:

'Männliche TT-Talente sind im Kreis keine Mangelware'

Matthias Leukel und Oliver Thiel und natürlich auch die TT-Abteilung und der VfL Kirchen haben allen Grund, sich über die großen Erfolge ihrer Schützlinge zu freuen. Es ist praktisch der Lohn harter Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Ein Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben beim Training, Betreuen und Fahren.

Medaillen-Spiegel

Platzierungen	1.Pl.	2.Pl.	3.Pl.	
1. VfL Kirchen	5	6	8	19
2. SpVg. Birkener Höhe	5	2	3	10
3. VfB Wissen	5	1	4	10
4. TTSG Weitefeld/D.	3	4	4	13
5. ASG Altenkirchen	3	3	8	14
6. TTC Harbach	2	2	4	8
7. SSV Nisterberg	1	3	1	5
8. TuS Fischbacherh.	1	2	3	6
9. SV Alsdorf	1	0	2	3
10. SV Niederfischbach	0	2	0	2
11. TuS Freusburg	0	1	0	1
12. VfL Dermbach	0	0	1	1

Urkunden einzelner Spieler

... Matthias Leukel

Medaillen-Plätze für den VfL Kirchen

Kreismeister

Schüler B Einzel:

Stephan Leukel

Schüler B Doppel:

Stephan Leukel/Eric Becker

Schüler B Mixed:

Stephan Leukel

2. Plätze

Schüler B Einzel:

Eric Becker

Schüler A Einzel:

Markus Löcherbach

Schüler B Mixed:

Eric Becker

Schüler A Doppel:

Stephan Leukel/Tobias Jähne

Schüler A Mixed:

Markus Löcherbach

3. Plätze

Schüler A Einzel:

Stephan Leukel

Jugend Einzel:

Steffen Rosenthal

Schüler A Doppel:

Markus Löcherbach/

Thomas Connert

Jugend Doppel:

Michael Weber/Christoph Leukel

Schüler B Mixed:

Steffen Feige

Schüler A Mixed:

Tobias Jähne

Wir machen den Weg frei

**Freiraum - unser
Programm für das
Finanzieren von
Immobilien.**

Mit Immobilien schaffen Sie sich
Bewegungsfreiheit und einen
beständigen Wert. Und mit der
richtigen Finanzierung bauen
Sie Ihren Freiraum systema-
tisch aus.



Volksbank Wissen eG

Frisch
aus erster
Quelle



Ranglistenspiele der Schüler und Jugendlichen

Der Erfolg hat viele Väter. Hier sind es allerdings zwei, nämlich Matthias Leukel und Oliver Thiel. Beide waren zufrieden mit den Ergebnissen der diesjährigen Ranglistenturniere.



Eric Becker

Von insgesamt zwölf gestarteten Spielern qualifizierten sich drei Spieler für die höchste Rangliste des TT-Verbandes Rheinland, die TTVR-Endrangliste. Diese fand am 17. September 1995 in Asbach statt. Bestens motiviert gingen die B-Schüler Stephan Leukel, Eric Becker und der Jugendspieler Steffen Rosenthal an den Start. Stephan Leukel belegte am Ende den 4. Platz; er vertritt gemeinsam mit den ersten drei B-Schülern das Rheinland bei den Südwestdeutschen Ranglistenspielen.

Dort treffen sie auf die besten Spieler aus Hessen, Thüringen, Saarland, Pfalz und Rheinhessen.

Der vom TuS Freusburg gekommene Eric Becker hat in seinem ersten Jahr beim VfL Kirchen durch das sehr leistungsorientierte Training in Kirchen eine rasante Entwicklung gemacht. Im letzten Jahr noch bei den Kreisendrangelisten ausgeschieden, war für ihn die Qualifikation zur Verbandsendrangeliste ein Riesenerfolg. Eric spielte im Rahmen seiner Möglichkeiten und verlor zwei Spiele recht unglücklich. Am Ende blieb für ihn der 8. Platz.

Auch für Steffen Rosenthal war die Qualifikation zu der Verbandsendrangeliste in seinem ersten Jahr als Jugendspieler ein großer Erfolg. Nach einer unnötigen Auftaktniederlage



Steffen Rosenthal



Stephan Leukel

ließ es bei Steffen leider nicht mehr 'rund'. Er konnte zwar noch drei andere Spieler in den Entscheidungssatz zwingen, aber dem letzten Platz war nicht mehr zu entweichen. Steffen, der in der 1. Herrenmannschaft des VfL Kirchen in der 1. Bezirksliga schon jetzt als einer der 'Leistungsträger' bezeichnet werden kann, hatte es in diesem Elitefeld aus Spielern, die überwiegend in der Herren-Südwestliga bzw. 1. Herren-Verbandsliga spielten, sehr schwer.

Die Ranglistenstationen im einzelnen:

Südwest-Rangliste

Stephan Leukel

Rheinland-Endrangliste

Eric Becker, Steffen Rosenthal

Bezirks-Endrangliste

Markus Löcherbach, Tobias Stinner

Bezirks-Vorrangliste

Thomas Connert, Tobias Jähne,
Michael Weber

Kreis-Endrangliste

Christoph Leukel, Andreas Treude,
Stefan Schneider

Kreis-Vorrangliste

Christoph Rose

Auch als Ausrichter konnte der VfL Kirchen überzeugen. Sowohl die Bezirks-Endrangliste Schüler C, B, A und Jugend als auch die Verbands-Vorrangliste Schüler C und B wurden in der Molzberghalle in Kirchen ausgetragen.

**Sport
macht im
Verein
am meisten
Spaß**



**MÖBEL
ZIMMERMANN**

Die größte Einrichtungsschau im Siegerland
direkt an der A 45 - Abfahrt Freudenberg